**STAREHE BOYS’ CENTRE & SCHOOL**

**Mock 2014**

**German Paper 2**

**Grammatik & Leseverstehen**

**2 Stunden 30 Minuten**

**Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. **Welches Modalverb past?**
2. Explosivstoffe, Munition & Feuerwerkskörper \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ auf keinen fall als Fluggepäck aufgegeben werden.
3. Radioaktive Materialien \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ sehr gefählich sein.
4. Handys \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ während einer Flugreise unbedingt ausgeschaltet bleiben.
5. Waffen mit Dokumentation \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ am Flughafen vor dem Check-in deklariert werden.
6. **Welches Reflexivpronomen fehlt?**
7. Ich würde \_\_\_\_\_\_\_\_ gern die digitale Spiegelreflexkamera kaufen.
8. Würdest \_\_\_\_\_\_\_\_ oft mit dieser Kamera fotografieren?
9. Was wünschen Sie \_\_\_\_\_\_\_\_, mein Herr?
10. Wie zieht ihr \_\_\_\_\_\_\_\_ an zur Veranstaltung an Starehe Girls?
11. **Ergänze die passenden Artikel.**
12. Che Guevara stammte aus \_\_\_\_\_\_\_\_ besten Kreisen der argentinischen Bourgeoisie. Die Eltern sympathisierten mit \_\_\_\_\_\_\_\_ spanischen Republik, dadurch wurde er frühzeitig politisiert. “Che” war \_\_\_\_\_\_\_\_ Beiname, unter dem Ernesto Guevara de la Serna berühmt werden sollte, geprägt von seinen späteren kubanischen Kampfgefährten. Che Guevara durchquerte schon als \_\_\_\_\_\_\_\_ Student den ganzen Subkontinent.
13. **“Wie” oder “als”? Sag e sanders.**

**Beispiel**: a) Man hat mir gesagt, das neue Auto verbraucht weniger Benzin. Aber das stimmt nicht.

***Das neue Auto verbraucht mehr Benzin, als man mir gesagt hat.***

b) Man hat mir gesagt, das neue Auto verbraucht weniger Benzin. Das stimmt wirklich.

***Das neue Auto verbraucht genauso wenig Benzin, wie man mir gesagt hat.***

1. Du hast gesagt, die Kosten für einen Hammer MV sind sehr hoch. Du hattest recht.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Der Autoverkäufer hat uns gesagt, der Motor ist erst 35.000 km gelaufen. Das ist falsch. Der Motor ist viel alter.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Im Prospekt steht, der Wagen fährt 240 km/h. Aber er fährt schneller.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. In der Anzeige schreibt Toyota, dass es den Wagen nur miteinem 165-PS-Motor gibt. Abe res gibt ihn auch mit einem schwächeren Motor.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. **Schreib die fehlende Präposition und den Artikel wo nötig ein.**
2. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ wen ärgern Sie sich so?
3. Clare ruft \_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_ Polizei wegen des Falls an.
4. Entschuldigen sich die Schüler \_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_ Schulleiter \_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_ Frechheit?
5. **Maria ist nie zufrieden. Was hätte sie noch? Schreib!**

**Beispiel**: Sie macht jedes Jahr 5 Wochen Urlaub, ***aber sie würde gern noch mehr Urlaub machen****.*

1. Sie hat 3 Autos, aber \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
2. Sie ist dünn, aber \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
3. Sie verdient gut, aber \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
4. Sie kennt viele Leute, aber \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
5. **Welche Endung past? Schreib!**
6. D\_\_\_ best\_\_\_ Gehalt bekommt man in der eigenen Firma.
7. Während d\_\_\_ lang\_\_\_ Ferien kann man viel unternehmen.
8. D\_\_\_ leckerst\_\_\_ Kuchen ist der Obstkuchen.
9. Außer mein\_\_\_ alt\_\_\_ Oma kommen keine anderen Alten zu Besuch.
10. **Welches Verb past? Konjugiere richtig und achte auf das Tempus!*wählen, fliegen, kontrollieren, sein, klingeln, verlieren, ausruhen, tratschen****.*
11. Die Lehrer \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ die Hausaufgaben immer nach den Ferien.
12. Bis du dich gut \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ hast, kannst du hier bei uns bleiben.
13. Alle Bürger über 18 Jahren sollen Politiker \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, die das Land weiterbringen werden.
14. Wenn es um 16 Uhr \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, gehen die Schüler in die Halle.
15. **Schreib Imperativsätze nach dem Beispiel!**

**Beispiel**: - Ich habe in meiner neuen Wohnung kein Bad. – bei mir duschen. ***Dusch bei mir!***

1. Dein Mantel liegt im Wohnzimmer auf dem Sofa. *in den Kleiderschrank hängen*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Du hörst seit 2 Stunden diese schreckliche Musik. *das Radio ausmachen.*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. **Finde das richtige Verb und setz es im richtigen Tempus und der richtigen Form ein: *entschuldigen, kommen, ausmachen, vergessen, telefonieren, wissen, entscheiden, können, müssen****.*
2. Mit wem \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ du letzte Woche Montag um 10 Uhr? Ich \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ dich nicht erreichen.
3. Die Chefin \_\_\_\_\_\_\_\_ sich endlich \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, keine Bewerber mehr anzunehmen.
4. - \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Sie mit Herrn Hossfeld einen Termin für nächste Woche \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_? – Nein, noch nicht.
5. **Verbinde die Sätze mit passenden Konjunktionen.**
6. Ich habe gehört. Inge hat einen neuen Freund.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Das Wetter im Sommer ist schon. Wir sitzen oft im Garten und grillen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Ulrike war 25 Jahre alt. Ulrike bekam ein Kind.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Er bekommt ein Stück Land. Er gibt kein Geld dafür aus.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. **Ergänze mit dem richtigen Wort: *Wunsch, allein, Sorgen, hart, deutlich, verschieden, anziehen.***
2. Obwohl sie Brüder sind, sehen beide sehr \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ aus.
3. Wir warten schon drei Stunden auf Sie. Wir haben uns \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ gemacht.
4. Renate und Gisela sind Schwestern. Das sieht man sehr \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

**Leseverstehen**

**Der Bauer und der Teufel**

Es war einmal ein kluges und verschmitztes Bäuerlein, von dessen Streichen viel zu erzählen wäre: Die schönste Geschichte ist aber doch, wie es den Teufel einmal dran gekriegt und zum Narren gehabt hat.

Das Bäuerlein hatte eines Tages seinen Acker bestellt und rüstete sich zur Heimfahrt, als die Dämmerung schon eingetreten war. Da erblickte er mitten auf seinem Acker einen Haufen feuriger Kohlen und als er voll Verwunderung hinzuging, so saß oben auf der Glut ein kleiner schwarzer Teufel. „Du sitzest wohl auf einem Schatz", sprach das Bäuerlein. „Jawohl", antwortete der Teufel, „auf einem Schatz, der mehr Gold und Silber enthält, als du dein Lebtag gesehen hast." „Der Schatz liegt auf meinem Feld und gehört mir", sprach das Bäuerlein. „Er ist dein", antwortete der Teufel, „wenn du mir zwei Jahre lang die Hälfte von dem gibst, was dein Acker hervorbringt: Geld habe ich genug, aber ich trage Verlangen nach den Früchten der Erde." Das Bäuerlein ging auf den Handel ein. „Damit aber kein Streit bei der Teilung entsteht", sprach es, „so soll dir gehören, was über der Erde ist und mir, was unter der Erde ist." Dem Teufel gefiel das wohl, aber das listige Bäuerlein hatte Rüben gesät. Als nun die Zeit der Ernte kam, so erschien der Teufel und wollte seine Frucht holen, er fand aber nichts als die gelben welken Blätter, das Bäuerlein aber ganz vergnügt, grub seine Rüben aus. „Einmal hast du den Vorteil gehabt", sprach der Teufel, „aber für das nächste Mal soll das nicht gelten. Dein ist, was über der Erde wächst und mein, was darunter ist." „Mir auch recht", antwortete das Bäuerlein.Als aber die Zeit zur Aussaat kam, säte das Bäuerlein nicht wieder Rüben, sondern Weizen. Die Frucht ward reif, das Bäuerlein ging auf den Acker und schnitt die vollen Halme bis zur Erde ab. Als der Teufel kam, fand er nichts als die Stoppeln und fuhr wütend in eine Felsenschlucht hinab. „So muss man die Füchse prellen", sprach das Bäuerlein, ging hin und holte sich den Schatz.

(Märchen online)

1. Was bedeutet der Ausdruck „dran kriegen“? (1 P)\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

2. Beschreiben Sie das Bäuerlein.Nennen Sie eine Eigenschaft von ihm. (1 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

3. Wollte der Teufelreich werden? Begründen Sie. (1 P) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

4. a) Was wollten die zwei teilen? (1 P) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

b) War dieses Ding wertvoll? Woran erkennen Sie das? (2 P) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

5. Wer gewann das erste Mal? Warum? (1 P) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

6. Wer gewann das zweite Mal? Warum? (1 P) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

7. Der Teufel bekam am Ende den Preis. Stimmt das? Erklären Sie. (2 P) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Frauen**

Sie sind klug, kompetent und kämpferisch. Topqualifizierte Frauen erobern Chefsessel in Behörden und Betrieben, in Parteien, Gerichten und Redaktionen. Wirtschaftsexperten sagen: Frauen sind das Führungspotential der Zukunft.

Karriere-Männer erkennt man in ihren 2000-Euro-Anzügen, am emotionsfreien Blick und daran, dass sie hind wieder in der Zeitung stehen. Karriere-Frauen erkennt man gar nicht. Jedenfalls nicht auf Anhieb. Wenn man ihnen irgendwo begegnet, wirken die meisten von ihnen so normal, dass man gar nicht auf die Idee kommt, sie könnten etwas Besonderes sein. Keine Zweikaräter an den Fingern, nur selten ein XXL-Mercedes, noch seltener diese Ich-bin-wahnsinnig-wichtig-Haltung, mit der die meisten Männer vom Abteilungsleiter aufwärts durch die Welt marschieren. Manchmal übersieht man sie einfach.

Dabei hätten Karriere-Frauen allen Grund, etwas eingebildeter zu sein. Schließlich hat jede einzelne einen beinharten Aufstiegskampf hinter sich, und allen zusammen gehört die Zukunft. Im 21. Jahrhundert, so sagen Wissenschaftler voraus, werden typisch “weibliche Führungsqualitäten” gefragt sein: Teamgeist, Flexibilität, Kompromissfähigkeit und Kreativität.

Die STERN-Umfrage zeigt, dass für 38 Prozent der Frauen ihr Beruf “sehr wichtig” ist, etwa jede siebte legt großen Wert auf gute Aufstiegsmöglichkeiten und hohes Einkommen. Und weil solche Privilegien nur für Leute mit gutter Ausbildung zu haben sind, fängt die Push-up-Generation frühzeitig an zu powern. Mädchen schließen die Schule im Schnitt mit besseren Noten ab als Jungen, sie stellen bereits mehr als die Hälfte der Abiturienten sowie 45 Prozent der Hochschulabsolventen.

“Die Zukunft gehört den Frauen”, postuliert den auch das britische Wirtschaftsmagazin “The Economist”. In Deutschland etwa hat sich die Zahl der Parlamentarierinnen seit 1980 mehr als verdreifacht, fast 90 Prozent der Deutschen können sich inzwischen auch eine Bundeskanzlerin vorstellen.

Frauen haben bessere Chancen etwas zu werden, als jemals zuvor. Das heißt allerdings nicht, dass sie es leicht hätten – so leicht wie Männer. Die weibliche Elite von morgen muss noch immer gegen die Vorurteile von gestern anrennen, ihr Privatleben generalstabmäßig organisieren – und fast alle Regeln über Bord werfen, die man ihr im Sandkasten beigebracht hat.

(em Abschlusskurs, Kursbuch)

1. Welche Qualitäten haben Frauen laut dem Text? Nenne 2. (1 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Wie sieht die Situation mit Frauen in der Arbeitswelt aus? (1 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Welche Unterschiede bestehen zwischen Karriere-Männern und –Frauen? Nenne 4. (2 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Warum sollen Karriere-Frauen stolz sein? (1 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Was bedeutet “die Zukunft gehört den Frauen”? (1 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Für die meisten Frauen ist der Beruf sehr wichtig. Stimmt das? Erkläre. (1 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Wer ist besser in der Schule, Jungen oder Mädchen? Begründe. (1 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Es gibt heute im deutschen Bundestag dreimal mehr Frauen als früher. Stimmt das?

Erkläre. (1 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Mit welchen Herausforderungen werden Frauen noch konfrontiert? Nenne 2 (1 P)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_